



## „Bubbles“

In welchen sind wir drin? Wie lassen sie sich auflösen?

Menschen stellen sich nur ungern selbst infrage. Daher umgeben wir uns meist mit anderen, die uns ähnlich sind und uns in unserem Selbstbild bestätigen. Menschen, die die eigene Ansicht herausfordern, halten wir hingegen lieber auf Abstand. Problematisch wird es dann, wenn geschlossene Filterblasen entstehen und andere Ansichten oder Lebensrealitäten gar nicht mehr wahrgenommen werden.

Die Fokus Time findet diesmal in Kooperation mit dem Projekt „Bubble Crasher“ der Evangelischen Akademie Thüringen statt. Die Projektleiterin Annika Schreiter vermittelt mit anregenden Methoden die wichtigsten Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen, die es ermöglichen „Bubbles“ aufzubrechen.

Dabei geht es nicht darum, andere Menschen argumentativ zu übertreffen, sondern zunächst sich selbst zu reflektieren, um dann Wege zu finden, auf andere zuzugehen und im Gespräch zu bleiben. Denn gesellschaftliche Spaltung zu überwinden, muss nicht konfrontativ sein, sondern fängt schon im Kleinen an und passiert manchmal ganz „unspektakulär“...

Wie immer dient die FOKUS TIME dazu, innerhalb einer kurzen Zeit, Einblicke in ein Thema der (Medien-) Pädagogik zu bekommen und in einen fachlichen Austausch zu treten.

**Wann:** am 16. August 2024 um 11 Uhr (bis ca. 12:30 Uhr)

**Wo:** online über Cisco Webex

**Wie:** <https://lfd-th.webex.com/meet/fokus-digital>

Zum Start des Meetings treten Sie bitte als „Gast“ bei.

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Die FOKUS TIME ist ein Angebot des Projektes FOKUS DIGITAL. Weitere Infos unter:

<https://mitmedien.net/fokus-digital>

Gefördert von:

Durchgeführt von: